

Gorges du Triège

Wallis

Charakter

Eine der ersten Routen, die Canyoning dank den Aktivitäten des No Limits Center in Les Marécottes in der Schweiz populär machten. Diese Tour, ein wahres "Aqualand" in dunkler und eingeschnittener Schlucht, vereinigt alle Qualitäten auf sich, die man von einem Canyon erwarten kann. Sehr aquatisch, den Wasserstand und die Strömung beachten.

Zufahrt

Kurz nach dem Weiler Le Cergneux parkieren. Beim Ausstieg Parkplatz vor den Tunnels, die ins Dorf Le Trétien führen.

Einstieg

Dem Fussweg folgen, der in die Schlucht hineinführt. Sobald der Weg wieder ansteigt, auf einem Pfad in die Schlucht. 20 Meter abseilen, um den Wasserlauf zu erreichen.

Ausstieg

Nach dem Sprung ins Ausgleichsbecken auf die Passerelle klettern. Dem eingerichteten Parcours folgen und diesen verlassen, um einen Pfad am rechten Ufer zu erreichen, der nach Le Trétien führt.

Zwischenausstiege

Keine.

Aquatik

Achtung Stauwehr!

Sehr aquatisch. Achtung auf die Gefahren des Wildwassers. Ideale Zeit: ab Mitte Juli. Staumauer flussaufwärts. Sich mit dem No Limits Canyon (Tel. +41 (0)27 395 45 55) in Verbindung setzen, denn die Schlucht erfordert eine Bewilligung.

Besonderes

No Limits Canyon (Tel. +41 (0)27 395 45 55), einer der ersten Canyoning-Anbieter der Schweiz, führt die Schlucht regelmässig und ist über die Verhältnisse meist gut im Bild. Weitere Infos zur Firma unter www.nolimitscanyon.ch.

Geschichte

Erstbegangen und eingerichtet am 23.07.1991 durch T. Gasser, R. Délez, k., C., und K. Ammann.

Textverfasser

Andreas Brunner / Frédéric Bétrisey, aktualisiert am 22.11.2010.

Topo

Siehe **Canyoning-Touren Schweiz**, Ausgabe 2001